

Afghanistan: Mord an Frauenpolitikerin

Kabul. Bewaffnete Angreifer haben im Osten Afghanistans eine Frauenrechtlerin ermordet. Die Direktorin des Frauenbehörde der Provinz Laghman, Nadia Sidiki, sei am Montag auf dem Weg zur Arbeit von zwei Unbekannten erschossen worden, teilte die Polizei mit. Sidiki hatte ihren Posten erst vor wenigen Monaten von Hanifa Safi übernommen, die im Juli durch einen Autobombenanschlag getötet worden war. Die Polizei leitete nach dem Mord an Sidiki Ermittlungen ein.

Bei einem weiteren Anschlag wurde am Montag zudem der Polizeichef der westafghanischen Provinz Nimros, Musa Rasuli, getötet. Er sei mit dem Auto von der Nachbarprovinz Herat aus auf dem Weg zur Arbeit gewesen, als ein am Straßenrand versteckte Sprengsatz explodierte, erklärte der Sprecher des Gouverneurs von Herat. Rasouli sei auf dem Weg ins Krankenhaus gestorben.

Zu den beiden Anschlägen bekannte sich zunächst niemand.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/193528.afghanistan-mord-an-frauenpolitikerin.html>